



Universität Regensburg

Modulhandbuch

**Master of Laws (LL. M.)
Compliance**

– Stand: 11.4.2018 –

Inhaltsverzeichnis

Pflichtmodule (29 LP)

COMPL 01: Grundlagen der Compliance (6 LP)

COMPL 02: Organisation der Compliance und Risikomanagement (6 LP)

COMPL 03: Compliance-Kultur (6 LP)

COMPL 04: Compliance-Kommunikation (5 LP)

COMPL 05: Überwachung und Durchsetzung (6 LP)

Vertiefungs-/Wahlpflichtmodule („3 aus 6“ mit insgesamt 15 LP)

COMPL 06: Kartellrecht (5 LP)

COMPL 07: Korruptionsprävention (5 LP)

COMPL 08: Kapitalmarktrecht (5 LP)

COMPL 09: Medizin und Pharmazie (5 LP)

COMPL 10: Arbeitsrecht und Beschäftigtendatenschutz (5 LP)

COMPL 11: Tax Compliance (5 LP)

Abschlussmodul

COMPL 12: Mastermodul (16 LP)

Modul: COMPL 01

1. Name des Moduls:		Grundlagen der Compliance				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Prof. Dres. Herresthal, Maschmann, Servatius				
3. Inhalte des Moduls:		Grundbegriffe der Compliance, Ziele, Methoden, Strategien. Historische und internationale Zusammenhänge von Compliance. Zivil- und strafrechtliche Rahmenbedingungen.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		Kenntnis der grundlegenden Themen, Theorien und Standards der Compliance sowie der systematischen Bezüge zur Corporate Governance, zur Corporate Social Responsibility. Zivil- und strafrechtliche Haftungsrisiken von Geschäftsführern analysieren und Strategien zur Haftungsvermeidung beurteilen können.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Englischkenntnisse				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		LLM Compliance				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Jährlich				
8. Das Modul kann absolviert werden in:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1 bis 2				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 150 davon: 1. Präsenzzeit: 35 Std. (2,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 115 Std. Leistungspunkte: 6				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 01.1	P	V	Einführung, Corporate Governance und Compliance	0,5	1	
COMPL 01.2	P	V	Haftung aus zivil- und gesellschaftsrechtlicher Perspektive	0,5	2	
COMPL 01.3	P	V	Haftung aus strafrechtlicher Perspektive	0,5	1	
COMPL 01.4	P	V	Corporate Social Responsibility, Zertifizierung und Qualitätssicherung von CMS	0,5	1	
COMPL 01.5	P	V	Internationale Aspekte der Compliance	0,5	1	
13. Modulprüfung:						
COMPL 01.1 bis 01.5			Klausur	240 Min.	Nach Abschluss des Moduls	100 %

Modul: COMPL 02

1. Name des Moduls:			Organisation der Compliance und Risikomanagement			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:			Prof. Dr. Frank Maschmann, N.N.			
3. Inhalte des Moduls:			Aufbau- und Ablauforganisation von Compliance-Management-Systemen (CMS), Zusammenspiel mit anderen Überwachungsfunktionen im Unternehmen. Compliance-Officer (CO): Aufgaben und Befugnisse, Berufsbild, Schutz. Management von Haftungsrisiken			
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:			Erkennen und Beurteilen von Funktion und Güte verschiedener CMS. Kenntnis von Funktionen und Haftungsrisiken von CO. Fähigkeit, für die Compliance relevante Risiken zu erkennen, systematisch zu erheben, zu bewerten, zu steuern und an die Entscheidungsträger zu berichten.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:			Englischkenntnisse			
b) verpflichtende Nachweise:			keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:			LLM Compliance			
7. Angebotsturnus des Moduls:			Jährlich			
8. Das Modul kann absolviert werden in:			1 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:			1 bis 2			
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:			Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 150 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. vierwöchige Hausarbeit): 129 Std. Leistungspunkte: 6			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 02.1	P	V	Compliance Organisation	0,5	2	
COMPL 02.2	P	Ü	Übung zu Compliance Organisation	0,25	1	
COMPL 02.3	P	V	Risikomanagement	0,5	2	
COMPL 02.4	P	Ü	Übung zu Risikomanagement	0,25	1	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich		Art der Prüfung		Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
COMPL 02.1 bis 02.4		Klausur		120 Min.	Nach Abschluss des Moduls	100 %

Modul: COMPL 03

1. Name des Moduls:				Compliance-Kultur		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Prof. Dr Peter Fischer, Prof. Dr. Andreas Roider		
3. Inhalte des Moduls:				Kognitive, affektive und verhaltensmäßige Determinanten für normkonsistentes Verhalten in Organisationen aus Sicht der Wirtschaftspsychologie. Erkenntnisse der Verhaltensökonomie für die Compliance-Kultur: Normen, Führung, Salienz, Anreize, intendierte und nicht intendierte Effekte von Anreizsystemen, allgemeine verhaltensökonomische Effekte		
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:				Erkennen und Beurteilen von psychologischen Strategien zur Schaffung einer erfolgreichen Kultur der Compliance. In der Lage sein, Anreizsysteme zur Einhaltung von Normen aus verhaltensökonomischer Perspektive auf ihre Wirkungen hin zu analysieren und ihren strategischen Einsatz in der Praxis planen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Englischkenntnisse		
b) verpflichtende Nachweise:				keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				LLM Compliance		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich		
8. Das Modul kann absolviert werden in:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1 bis 2		
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 150 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. vierwöchige Hausarbeit): 129 Std. Leistungspunkte: 6		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 03.1	P	V	Psychologie der Compliance	0,5	2	
COMPL 03.2	P	Ü	Übung zu Psychologie der Compliance	0,25	1	
COMPL 03.3	P	V	Verhaltensökonomie der Compliance	0,5	2	
COMPL 03.4	P	Ü	Übung zu Verhaltensökonomie der Compliance	0,25	1	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich			Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modul- note
COMPL 03.1 bis 03.7			Hausarbeit	4 Wochen	zum Ende des Moduls	100 %

Modul: COMPL 04

1. Name des Moduls:				Compliance-Kommunikation		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Prof. Dres. Maschmann, Mulder, Roeder		
3. Inhalte des Moduls:				Aufgaben und Ziele, Maßnahmen und Inhalte von Kommunikationsstrategien im CMS, rechtliche Rahmenbedingungen und Implementierung. Innerbetriebliche Hinweisgebersysteme: Funktionen, Formen, Ausgestaltung, Wirkungsanalyse. Qualitätssicherung und Verbesserung von CMS einschließlich Zertifizierung		
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:				Stellenwert der Kommunikation im CMS erkennen und erfolgreiche Strategien praktisch umsetzen können. In der Lage sein, rechtliche und tatsächliche Probleme von Hinweisgebersystemen zu analysieren und anforderungsgerechte Lösungen zu entwickeln. Qualität von CM-Systemen erkennen und verbessern können. Kenntnis verschiedener Anforderungen		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Englischkenntnisse		
b) verpflichtende Nachweise:				keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				LLM Compliance		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich		
8. Das Modul kann absolviert werden in:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1 bis 2		
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 125 davon: 1. Präsenzzeit: 17,5 Std. (1,25 SWS) 2. Selbststudium (incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 108 Std. Leistungspunkte: 5		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 04.1	P	V	Kommunikation I (Top-Down: Ethikrichtlinien)	0,25	1	
COMPL 04.2	P	V	Kommunikation II (Bottom-up: Hinweisgebersysteme)	0,5	2	
COMPL 04.3	P	V	Kommunikation III (Lernen, Verhaltensänderungen in Organisationen)	0,5	2	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich			Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
COMPL 04.1 bis 04.3			Hausarbeit	4 Wochen	zum Ende des Moduls	100 %

Modul: COMPL 05

1. Name des Moduls:				Compliance: Überwachung und Durchsetzung		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Prof. Dr. Maschmann		
3. Inhalte des Moduls:				Möglichkeiten und Grenzen der Kontrolle von Geschäftsleitung und Mitarbeitern. Planung, Durchführung und Auswertung von unternehmensinternen Ermittlungen nach Compliance-Verstößen und Verhängung von Sanktionen.		
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:				In der Lage sein, Möglichkeiten und Grenzen präventiver und repressiver Mitarbeiterüberwachung kritisch zu beurteilen. Kenntnis des zivil- und arbeitsrechtlichen Sanktionensystems bei Regelverstößen. Chancen und Risiken unternehmensinterner Ermittlungen kritisch gegeneinander abwägen und diese verantwortlich durchführen können. Als CO fähig sein, behördliche Ermittlungen gegen das Unternehmen und deren Mitarbeiter wegen Gesetzesverstößen zu begleiten.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				keine		
b) verpflichtende Nachweise:				keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				LLM Compliance		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich		
8. Das Modul kann absolviert werden in:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1 bis 2		
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 150 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 129 Std. Leistungspunkte: 6		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 05.1	P	V	Mitarbeiterkontrolle	0,25	1	
COMPL 05.2	P	V	Internal Investigations	0,25	1	
COMPL 05.3	P	K	Fallstudien zu Internal Investigations	0,25	1	
COMPL 05.4	P	V	Zivil-und arbeitsrechtliche Sanktionen	0,25	1	
COMPL 05.5	P	V	Begleitung behördlicher Ermittlungen	0,25	1	
COMPL 05.6	P	K	Fallstudien Begleitung behörtl.Ermittlung	0,25	1	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich			Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulno-

				te
COMPL 05.1, COMPL 05.2, COMPL 05.4, COMPL 05.5	Klausur	120 Min.	Am Ende des Studiums	100 %

Modul: COMPL 06

1. Name des Moduls:		Kartellrecht				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Prof. Dr. Jörg Fritzsche				
3. Inhalte des Moduls:		Deutsches und Europäisches Kartellrecht (Wettbewerbsrecht)				
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		Erkennen von Risiken durch Kooperationen, bei Verträgen in der Vertriebskette und im Verhältnis zu schwächeren Marktpartnern; Kenntnis des kartellrechtlichen Sanktionensystems; Vermeidung von Sanktionen durch Kronzeugenregelungen; Verhalten bei Durchsuchungen und in Verfahren				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Allgemeine Kenntnisse im Zivilrecht und Öffentliches Recht einschließlich Verhältnis zum Recht der EU				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		LLM Compliance				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Jährlich				
8. Das Modul kann absolviert werden in:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1 bis 2				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand gesamt in Stunden: 125 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 104 Std. Leistungspunkte: 5				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 06.1	P	V	Kartellrechtliche Risiken bei Unternehmenskooperationen und im Vertrieb	0,5	2	
COMPL 06.2	P	Ü	Übung zur Compliance bei Unternehmenskooperationen und im Vertrieb	0,25	0,5	
COMPL 06.3	P	V	Besondere Marktstellungen; kartellrechtliche Sanktionen und Verfahren	0,5	2	
COMPL 06.4	P	Ü	Übung zu Sanktionen und Verfahren	0,25	0,5	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich		Art der Prüfung		Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
COMPL 06.1 bis 06.4		Klausur/E-Klausur		120 Min.	Nach Ende des Moduls	100 %

Modul: COMPL 07

1. Name des Moduls:			Korruptionsprävention			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:			N. N.			
3. Inhalte des Moduls:			Überblick über die Korruptionsdelikte nach deutschem und internationalem Recht, Folgen von Korruption, Maßnahmen zur Korruptionsprävention			
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:			Korruptionsrelevante Sachverhalte im nationalen und internationalen Geschäftsverkehr erkennen und deren rechtliche Folgen abschätzen können. In der Lage sein, Maßnahmen zur Korruptionsbekämpfung zu entwickeln und bestehende Programme auf ihre Zulässigkeit und Tauglichkeit hin zu beurteilen.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:			Englischkenntnisse			
b) verpflichtende Nachweise:			Keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:			LLM Compliance			
7. Angebotsturnus des Moduls:			Jährlich			
8. Das Modul kann absolviert werden in:			1 Semester			
9. Empfohlenes Fachsemester:			1 bis 2			
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:			Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 125 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 104 Std. Leistungspunkte: 5			
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 07.1	P	V	Korruptionsdelikte und Korruptionsprävention nach deutschem Recht	0,5	2	
COMPL 07.2	P	Ü	Übung zu Korruptionsdelikten und Korruptionsprävention nach deutschem Recht	0,25	1	
COMPL 07.3	P	V	Korruption im internationalen Geschäftsverkehr und deren Bekämpfung	0,5	1	
COMPL 07.4	P	Ü	Fallstudien	0,25	1	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich			Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
COMPL 07.1 bis 07.4			Klausur/E-Klausur	120 Min.	Nach Ende des Moduls	100 %

Modul: COMPL 08

1. Name des Moduls:				Kapitalmarktrecht		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Prof. Dr. Carsten Herresthal, LL.M./Attorney at Law		
3. Inhalte des Moduls:				Haftungsrelevante Bereiche des Kapitalmarktrechts und der aktienrechtlichen Folgepflichten der Börsennotierung (ua Insiderregeln, ad-hoc-Pflichten, Directors' Dealings, Marktmanipulation); Haftungsfolgen bei Verstößen für das Organ und das Unternehmen; Grundzüge des deutschen und des reformierten europäischen Kapitalmarktrechts sowie des Börsenrechts		
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:				Erkennen haftungsrelevanter Sachverhalte im Börsen- und Kapitalmarktbereich; Identifizierung insiderrechtlich gefährdeter Bereiche, Funktionen und Projekte; Aufstellung adäquater Verhaltensregeln für Mitarbeiter; Aufzeigen des haftungsgefährdeten Personenkreises; Formulierung der Voraussetzungen eines kapitalmarktrechtlichen Compliance-Systems (u.a. Prozesse, Vorkehrungen) und der Instrumente zu seiner Errichtung; Umgang mit Strategien zur Haftungsvermeidung im Kapitalmarktrecht; Aufzeigen der Maßnahmen zur Einhaltung der aktienrechtlichen Folgepflichten der Börsennotierung		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Englischkenntnisse		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				LLM Compliance		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich		
8. Das Modul kann absolviert werden in:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1 bis 2		
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 125 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 104 Std. Leistungspunkte: 5		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 08.1	P	V	Kapitalmarktrechtliche Pflichten als Folge der Börsennotierung; Haftungsfolgen	0,5	2	
COMPL 08.2	P	Ü	Übung zu kapitalmarktrechtliche Pflichten als Folge der Börsennotierung und Haftungsfolgen	0,25	1	
COMPL 08.3	P	V	Aktienrechtliche Folgepflichten der Börsennotierung; Strategien der Haftungsvermeidung im Kapitalmarktrecht	0,5	1	
COMPL 08.4	P	Ü	Übung zu aktienrechtliche Folgepflichten der Börsennotierung; Übung zu Strategien der Haftungsvermeidung im Kapitalmarktrecht	0,25	1	

13. Modulprüfung:				
Kompetenz / Thema/Bereich	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
COMPL 08.1 bis 08.4	Klausur/E-Klausur	120 Min.	Nach Ende des Moduls	100 %

Modul: COMPL 09

1. Name des Moduls:				Medizin und Pharmazie		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				N. N.		
3. Inhalte des Moduls:				Überblick über die Korruptionsdelikte und das Recht der Produktsicherheit im Bereich Medizin und Pharmazie		
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:				Korruptionsrelevante Sachverhalte im Bereich Medizin und Pharmazie erkennen und Präventionsmaßnahmen entwickeln können. In der Lage sein, Risiken im Bereich der Produktsicherheit bewerten und Strategien zum Risikomanagement bewerten können.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Englischkenntnisse		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				LLM Compliance		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich		
8. Das Modul kann absolviert werden in:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1 bis 2		
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 125 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 104 Std. Leistungspunkte: 5		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 09.1	P	V	Korruptionsdelikte und Korruptionsprävention im Bereich Medizin und Pharmazie	0,5	2	
COMPL 09.2	P	Ü	Fallstudien	0,25	1	
COMPL 09.3	P	V	Produktsicherheit im Bereich Medizin und Pharmazie	0,5	1	
COMPL 09.4	P	Ü	Übung zu Produktsicherheit im Bereich Medizin und Pharmazie	0,25	1	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich			Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
COMPL 09.1 bis 09.4			Klausur/E-Klausur	120 Min.	Nach Ende des Moduls	100 %

Modul: COMPL 10

1. Name des Moduls:				Arbeitsrecht und Beschäftigtendatenschutz		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Prof. Dr. Frank Maschmann		
3. Inhalte des Moduls:				Haftungsrelevante Bereiche des Arbeits- und Sozialversicherungsrechts mit den Bezügen zur Contractor Compliance bei der Fremdvergabe von Unternehmensfunktionen (Outsourcing, Arbeitnehmerüberlassung, Industriedienstleistung). Grundzüge des europäischen und deutschen Datenschutzrechts unter besonderer Berücksichtigung des Beschäftigtendatenschutzes.		
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:				Haftungsrelevante Sachverhalte im HR-Bereich erkennen, Strategien zum Risikomanagement entwickeln und auf ihre Tauglichkeit hin überprüfen können. Zusammenspiel des europäischen und deutschen Beschäftigtendatenschutzrechts darlegen, Grundsätze des Beschäftigtendatenschutzes aufzeigen und auf praktische Fälle hin anwenden können. In der Lage sein, Datenschutzfolgeabschätzungen durchzuführen, um Risiken im Bereich Beschäftigtendatenschutz zu erfassen und mit ihnen sachgerecht umzugehen.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Grundzüge des Arbeitsrechts		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				LLM Compliance		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich		
8. Das Modul kann absolviert werden in:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1 bis 2		
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 125 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 104 Std. Leistungspunkte: 5		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 10.1	P	V	Arbeits- und sozialrechtliche Bezüge der Compliance, Contractor Compliance	0,5	2	
COMPL 10.2	P	Ü	Übung zu arbeits- und sozialrechtliche Bezüge der Compliance und Contractor Compliance	0,25	1	
COMPL 10.3	P	V	Datenschutz unter besonderer Berücksichtigung des Beschäftigtendatenschutzes	0,5	1	
COMPL 10.4	P	Ü	Übung zu Datenschutz	0,25	1	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich			Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulno-

				te
COMPL 10.1 bis 10.4	Klausur/E-Klausur	120 Min.	Nach Ende des Moduls	100 %

Modul: COMPL 11

1. Name des Moduls:				Tax Compliance		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				RA Dr. Felix Ruhmannseder / RiFG Anton Raab		
3. Inhalte des Moduls:				Haftungsrelevante Bereiche des Steuer- und Steuerstrafrechts, insbesondere praxisrelevante Risikofelder im materiellen Steuerrecht (Ertragsteuer, Umsatzsteuer, Lohnsteuer und Sozialversicherungsrecht, internationales Konzernsteuerrecht) sowie Risiken im Steuerstrafrecht und Ordnungswidrigkeitenrecht (Steuerhinterziehung und leichtfertige Abgabenverkürzung, Verletzung der Aufsichtspflicht und Unternehmensverantwortlichkeit). Persönliche Haftung für Steuerschuld. Unternehmensorganisation und Maßnahmen zur Minimierung von Risiken. Korrektur von steuerlichen Verfehlungen (Möglichkeiten, Pflichten und rechtliche Fallstricke).		
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:				Haftungsrelevante Sachverhalte im Bereich Steuerrecht erkennen, durch Einrichtung von Informationssystemen und -strukturen im Rahmen eines Risikomanagements effektiv behandeln sowie erforderliche Maßnahmen regelmäßig auf Aktualität und möglichen Anpassungsbedarf hin überprüfen können. Vermeidung steuerstrafrechtlichen Fehlverhaltens und Sicherstellung des richtigen Verhaltens bei Erkennen von Korrekturbedarf. Sensibilisierung hinsichtlich Bedeutung und Tragweite des Verhaltens gegenüber Finanzbehörden. Gesetzestreuere Verhalten bei gleichzeitiger zulässiger Ausnutzung gesetzgeberischer Spielräume.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Englischkenntnisse		
b) verpflichtende Nachweise:				Keine		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				LLM Compliance		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich		
8. Das Modul kann absolviert werden in:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				1 bis 2		
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 125 davon: 1. Präsenzzeit: 21 Std. (1,5 SWS) 2. Selbststudium (incl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung): 104 Std. Leistungspunkte: 5		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 11.1	P	V	Steuerrechtliche Bezüge der Compliance, steuerstrafrechtliche Risiken	0,5	2	
COMPL 11.2	P	Ü	Übung zu Tax Compliance und den steuerstrafrechtlichen Zusammenhängen	0,25	1	

COMPL 11.3	P	V	Risikomanagement und Korrektur von steuerlichen Verfehlungen	0,5	1	
COMPL 11.4	P	Ü	Übung zum Risikomanagement und zur Korrektur von steuerlichen Verfehlungen	0,25	1	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich		Art der Prüfung		Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
COMPL 11.1 bis 11.4		Klausur/E-Klausur		120 Min.	Nach Ende des Moduls	100 %

Modul: COMPL 12

1. Name des Moduls:				Mastermodul		
2. Fachgebiet / Verantwortlich:				Prof. Dres. Fritzsche, Herresthal, Maschmann, Servatius		
3. Inhalte des Moduls:				Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Die Kandidaten stellen ihr Masterprojekt im Masterseminar vor und erstellen eine Masterarbeit.		
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:				Fähigkeit zur wissenschaftlichen Debatte mit den Betreuern und anderen Kandidaten des LLM-Studiengangs. Fähigkeit, ein Thema nicht-trivialen Umfangs eigenständig zu bearbeiten.		
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:				Englischkenntnisse		
b) verpflichtende Nachweise:				30 LP aus dem LLM Compliance		
6. Verwendbarkeit des Moduls:				LLM Compliance		
7. Angebotsturnus des Moduls:				Jährlich		
8. Das Modul kann absolviert werden in:				1 Semester		
9. Empfohlenes Fachsemester:				2		
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:				Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 400 davon: 1. Präsenzzeit: 7 Std. (0,5 SWS) 2. Selbststudium (Anfertigung der Masterarbeit und Präsentation): 393 Std. Leistungspunkte: 16		
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P/ WP	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS	LP	Studienleistungen
COMPL 12.1	P	S	Themen der Masterarbeiten	0,5	1	Präsentation der eigenen Arbeiten
COMPL 12.2	P		Anfertigen der Masterarbeit	-	15	
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich			Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
COMPL 12.1			Masterarbeit	3 Monate		100 %